

GS-Eingang	RS	Direktions-Eingang	RS	ADM	Vers.-Schein-Nr.	PBD	OBD	IBD	BEZ	GA	Antr. Nr.	M M J
											Kooperationsfeld 0130	

Bei Mehrfachagenturen/Vermittlern bitte Registrierungsnummer vom Zentralregister angeben: _____

Risikofragebogen Bauleistungsversicherung

Organisation: A-Orga Ä-Orga Makler

VTP-Nr.: _____ VTP-Name: _____ Telefon-Nr.: _____

Interessent: _____

Anschrift: _____ PLZ: _____ Ort: _____ Straße/Haus-Nr.: _____

1. Allgemeine Daten

1.1 Versicherungsnehmer-Status Bauherr Bauunternehmer Bauträger Architekt _____

1.2 Vertragsform Einzelvertrag Umsatzvertrag Rahmenvertrag mit Einzelanmeldung _____

• Versicherungsbedingungen Allgemeiner Hochbau Tief- oder Ingenieurbau _____

• Versicherte Interessen Auftraggeberrisiko (Gesamtgewerk) Auftragnehmer-/Bauunternehmer (Einzelgewerk) _____

1.3 Versicherungsort (Baustelle) _____

• Lagebeschreibung Wohngebiet Gewerbegebiet Industriegebiet Bergbauggebiet _____

Hanglage Sonstige Lage: _____

• Hochwasser-/Überschwemmungsgebiet Nein Ja, Bezeichnung: _____

Entfernung: _____ m Schutzmaßnahme(n): _____

• Benachbarte Gebäude Nein Ja, Beschreibung: _____

Entfernung: _____ m Besonderheiten: _____

1.4 Bauzeiten (geplant) Baubeginn: _____ Bauende: _____ Baudauer: _____ Monate

1.5 Anlage(n) Lageplan Bauzeitenplan Baubeschreibung Baugrund-/Bodengutachten

2. Versicherungstechnische Daten

2.1 Baumaßnahme Neu-/Anbau Umbau/Sanierung Aufstockung Renovierung Ausbau

Sonstige: _____

2.2 Bauvorhaben Wohnhaus Geschäftshaus Lagerhalle _____

• Sonderbauten Nein Ja, Beschreibung: _____

• Glasfassaden Nein Ja, Glasanteil _____ % (Anteil an der Gebäudeaußenfläche)

2.3 Bauweise Mauerwerk Stahlbetonbau Fertigteilkbau Spannbetonbau Holzbau

Sonstige: _____

2.4 Versicherungssummen Mit Umsatzsteuer Ohne Umsatzsteuer (bei Vorsteuerabzugsberechtigung)

• Bausumme Summe aller Lieferungen und Leistungen inkl. Außenanlagen* _____ EUR

* Folgende Kostengruppen gem. DIN 276 sind zu berücksichtigen:
 KG 300 = Bauwerk – Baukonstruktion
 KG 400 = Bauwerk – technische Anlagen
 KG 230 = Nichtöffentliche Erschließung
 KG 530 = Baukonstruktionen in Außenanlagen (inkl. Zäune, Mauern, Wege, Terrassen, Carports und Stellplätze)

Zusätzliche Eigenleistungen des Auftraggebers _____ EUR

• Zusätzliche Summen Medizin- und labortechnische Anlagen (A-5110) _____ EUR

Energieversorgungs- und Energieerzeugungsanlagen (A-5111) _____ EUR

Bestandteile von unverhältnismäßig hohem Kunstwert (A-5112) _____ EUR

• Besondere Baumaßnahmen Gründungsmaßnahmen (Tief- oder Pfahlgründungen, etc.) _____ EUR

Baugrubenumschließungen (Spund- oder Schlitzwände, etc.) _____ EUR

Wasserdruckhaltende Dichtungen (Weiße Wanne, K-Wanne, etc.) _____ EUR

Grundwasserabsenkungsmaßnahmen _____ EUR

- 2.5 Mitversicherte Kosten Standard (Tariflinie Exklusiv je 25.000 EUR/Premium je 50.000 EUR) _____ EUR
 Zusätzliche Aufräumungskosten (Klausel A-5312) _____ EUR
 Baugrund und Bodenmassen (Klausel A-5114) _____ EUR
 Hilfsbauten und Bauhilfsstoffe (Klausel A-5113) _____ EUR
 Lokalisierung von Schadenursachen (Klausel A-5311) _____ EUR
- 2.6 Deckungserweiterungen
 Feuer (Klausel A-5130 Brand, Blitzschlag, Explosion; Luftfahrzeuge)
 Innere Unruhen (Klausel A-5132)
 Streik und Aussperrung (Klausel A-5133)
 Transportwege (Klausel A-5170)
 Verzicht auf Rückgriff gegen versicherte Unternehmer (Klausel A-5340)
 Bauvorhaben im Bereich von Gewässern oder in Bereichen, in denen das Grundwasser durch Gewässer beeinflusst wird (Klausel A-5131)
 Mehrkosten für Eil- und Expresszuschläge (Klausel A-5313)
 Erweiterte Entschädigung bei Schäden infolge von Mängeln (Klausel A-5310)
 Radioaktive Isotope (Klausel A-5134)
- 2.7 Selbstbeteiligung 250 EUR 500 EUR 1.000 EUR 2.500 EUR _____ EUR

3. Zusätzliche Deckungsbausteine (soweit zutreffend)

- 3.1 Mitversicherung von Altbauten
 Klausel A-5120 Mitversicherung von Altbauten gegen Einsturz (Ganz- oder Teileinsturz)
 Klausel A-5180 Mitversicherung von Altbauten gegen Sachschäden infolge eines Schadens an der Neubauleistung sowie infolge Leitungswasser, Sturm und Hagel
 Klausel A-5181 Mitversicherung von Altbauten gegen Sachschäden
- Allgemeine Angaben
 Eigentümer: _____
 Baufirma: _____
 Geschosshzahl: _____ Obergeschosse _____ Untergeschosse Baujahr: _____
- Altbaumaßnahme
 Erweiterung Vollsanierung Teilsanierung Entkernung
 Beschreibung: _____
- Einsturzrisiko
 Eingriff in die tragende Konstruktion Unterfangungen* Rammarbeiten
 * Unterfangung liegt vor, wenn eine Wand oder ein Fundament durch Stützen gegen Absinken oder Abrutschen gesichert werden muss (z. B. Gründungssohle Neubau liegt tiefer als Fundamente Altbau)
 Bautätigkeit am Altbau selbst Nachbargebäude _____
 Beschreibung: _____
- Dokumentation
 Beweissicherungsverfahren Statik-Gutachten _____
- Sachschadenrisiko
 Besteht während der Bauzeit weiterhin Versicherungsschutz über eine Gebäudeversicherung? Wenn Ja, gegen welche Gefahren?
 Feuer Leitungswasser Sturm/Hagel Elementarschäden
- Altbau-Versicherungssumme
 Erstrisikosumme _____ EUR
 Ortsüblicher Neubauwert _____ EUR
- Selbstbeteiligung
 10%, mindestens 500 EUR 20%, mind. 1.000 EUR _____
- 3.2 Bauunterbrechung
 bis 10.000 EUR bis 25.000 EUR bis 50.000 EUR _____ EUR
- Haftzeit
 3 Monate 6 Monate
- zeitliche Selbstbeteiligung
 5 Tage 10 Tage
- 3.3 Nachhaftung
 Klausel A-5141 Nachhaftung Klausel A-5142 Nachhaftung (erweiterte Deckung)
- Nachhaftungsdauer
 3 Monate 6 Monate 12 Monate _____ Monate

4. Sonstige Angaben/Risikobeschreibung

5. Vorversicherung (nur bei Jahresverträgen)

- 5.1. Vorversicherer Nein Ja, Name: _____ Vertrags-Nr. _____
- 5.2. Vorschäden (5-Jahreszeitraum) Nein Ja, Höhe: _____ EUR Anzahl: _____ Stück
 Schadenursache(n): _____

6. Unterschriften

 Ort, Datum

 Unterschrift Interessent

 Unterschrift Vermittler